



SICHERHEITSDATENBLATT

Page 1 of 3

Lubricating Fluid Type OS

Rev. Nr. 1

Issue date: 04 September 2003

1. STOFF-/ZUBEREITUNGS- UND FIRMENBEZEICHNUNG

Produktname Lubricating Fluid Type OS

Firma Kemet International Ltd
Parkwood Trading Estate
Maidstone
Kent
ME15 9NJ
+44 (0)1622 755287
+44 (0)1622 670915
sales@kemet.co.uk
www.kemet.co.uk

2. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Gefährliche Inhaltsstoffe Distillates (Petroleum) Hydrotreated Light Oil 80-90%
64742-47-8
Xn;R65 Xi;R66

3. MÖGLICHE GEFAHREN

Hauptgefahren Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen. Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Hautkontakt Langandauernder Hautkontakt kann Hautreizungen und/oder Dermatitis verursachen. Mit warmem Wasser und Seife abwaschen. Bei andauernder Hautreizung einen Arzt benachrichtigen.

Augenkontakt Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit viel Wasser ausspülen und Arzt konsultieren.

Einatmen Nach schwerwiegender Einwirkung Arzt hinzuziehen. Konzentrationen über der zulässigen Konzentration am Arbeitsplatz können zu Benommenheit, Kopfschmerzen und Rausch führen.

Verschlucken Arzt aufsuchen. Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen. Wegen des Gehalts an Petroleumdestillaten und/oder aromatischen Lösemitteln kein Erbrechen herbeiführen.

Allgemeine Hinweise Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen (wenn möglich dieses Etikett vorzeigen). Beschmutzte Kleidung vor Wiedergebrauch waschen.

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Geeignete Löschmittel Trockenlöschmittel, CO₂, Sprühwasser oder "Alkohol"-Schaum verwenden Zur Kühlung geschlossener Behälter mit Wassersprühstrahl besprühen.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel Wasservollstrahl

Besondere Gefahren Im Brandfall kann smoke and oxides of carbon freigesetzt werden.

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung Im Brandfall umluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen Für angemessene Lüftung sorgen. Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Alle Zündquellen entfernen.

Lubricating Fluid Type OS

Rev. Nr. 1

Issue date: 04 September 2003

Umweltschutzmaßnahme	Verunreinigung des Grundwassers durch das Material vermeiden. Vorsorge treffen, daß das Produkt nicht in die Kanalisation gelangt.
Verfahren zur Reinigung	Mit inertem Aufsaugmittel aufnehmen und als besonders überwachungsbedürftigen Abfall entsorgen. Mit Detergentien reinigen. Lösemittel vermeiden. Zur Entsorgung in geeignete und verschlossene Behälter geben.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Handhabung	Persönliche Schutzausrüstung tragen. Dämpfe und Sprühnebel nicht einatmen. Nur in gut belüfteten Räumen verwenden. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Nicht rauchen.
Lagerung	Behälter dicht verschlossen an einem trockenen, gut belüfteten Ort aufbewahren.
Verpackungsmaterial	Kunststoffbehälter aus HDPE

8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Expositionsgrenzwert(e)	Distillates (Petroleum) Hydrotreated Light Oil TWA(mg/m ³):1000
Technische Schutzmaßnahmen	Für ausreichende Belüftung sorgen, besonders in geschlossenen Räumen. Es ist jedoch die Pflicht des Anwenders sich hiervon zu überzeugen und vorgeschriebene Expositionsgrenzwerte am Arbeitsplatz zu beachten.
Atemschutz	Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen. Die Art der Schutzausrüstung muss je nach Konzentration und Menge des gefährlichen Stoffes am Arbeitsplatz ausgewählt werden.
Handschutz	Handschuhe aus PVC oder einem anderen Kunststoff
Augenschutz	Schutzbrille mit Seitenschutz Berührung mit den Augen vermeiden.
Haut- und Körperschutz	Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. lösemittelfeste Schürze und Stiefel

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Beschreibung	flüssig
Farbe	dunkelblau
Geruch	nach Kohlenwasserstoffen
Siedepunkt/Siedebereich	200°C
Flammpunkt	75°C
Relative Dichte	0.85
Wasserlöslichkeit	Emulsifies
Fettlöslichkeit	Soluble
Verdampfungsgeschwindigkeit	600

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Stabilität	Stabil unter normalen Bedingungen.
Zu vermeidende Bedingungen	Sprühnebel können bei Temperaturen unterhalb des Flammpunktes entzündlich sein.
Zu vermeidende Stoffe	Unverträglich mit starken Säuren und Oxidationsmitteln.
Gefährliche Zersetzungsprodukte	Beim Erhitzen können entzündliche Dämpfe frei werden. Thermische Zersetzung kann zur Freisetzung von reizenden Gasen und Dämpfen führen.

11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

Lubricating Fluid Type OS

Rev. Nr. 1

Issue date: 04 September 2003

Akute Toxizität	Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
Primäre Reizwirkung	Kontakt mit den Augen oder der Haut führt zu Reizungen. Kann irreversible Augenschäden verursachen.
Sensibilisierung	Kann bei empfindlichen Personen durch Hautkontakt Sensibilisierung bewirken.
Wiederholte oder andauernde Einwirkung	Langandauernder Hautkontakt kann Hautreizungen und/oder Dermatitis verursachen.

12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

Ökotoxische Wirkungen	Für das Produkt selbst sind keine Daten vorhanden.
Persistenz und Abbaubarkeit	Das Produkt verdunstet leicht. Aquatische Toxizität ist auf Grund der Schwerlöslichkeit unwahrscheinlich. In Kläranlagen kann es mechanisch abgetrennt werden.
Weitere Angaben:	Enthält keine Stoffe, die bekanntermaßen umweltgefährlich sind oder die in Kläranlagen nicht abgebaut werden. Bei bestimmungsgemäßem Umgang sind keine Umweltbeeinträchtigungen bekannt oder zu erwarten. Abwasser aus der sich anschließenden Verarbeitung sollte entsprechend der örtlichen Vorschriften vorbehandelt werden.

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Allgemeine Angaben	Kann unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften verbrannt werden. Kann unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften durch eine Spezialfirma biologisch abgebaut werden.
Besondere Löschhinweise	12 01 20 - gebrauchte Hon- und Schleifmittel, die gefährliche Stoffe enthalten 12 01 - Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mecha-nischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen 12 01 07 - halogenfreie Bearbeitungsöle auf Mineralölbasis (außer Emulsionen und Lösungen)
Verunreinigte Verpackungen	Völlig entleerte Behälter (tropffrei und spachtelsauber) können wie Industrieabfall behandelt werden, möglicherweise auch wiederverwertet werden.

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

ADR/RID

IMO

IATA-DGR

15. VORSCHRIFTEN

Kennzeichnung	Das Produkt ist nach EG-Richtlinien oder den jeweiligen nationalen Gesetzen eingestuft und gekennzeichnet.
Symbol(e):	Xn;
R-Sätze	R65 - Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen. R66 - Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
S-Sätze	S23 - Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen. S24 - Berührung mit der Haut vermeiden. S62 - Bei Verschlucken kein Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder dieses Etikett vorzeigen.

16. SONSTIGE ANGABEN

Wortlaut der R-Sätze unter Abschnitt 2	R65 - Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen. R66 - Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
Weitere Information	Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Sie sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben.